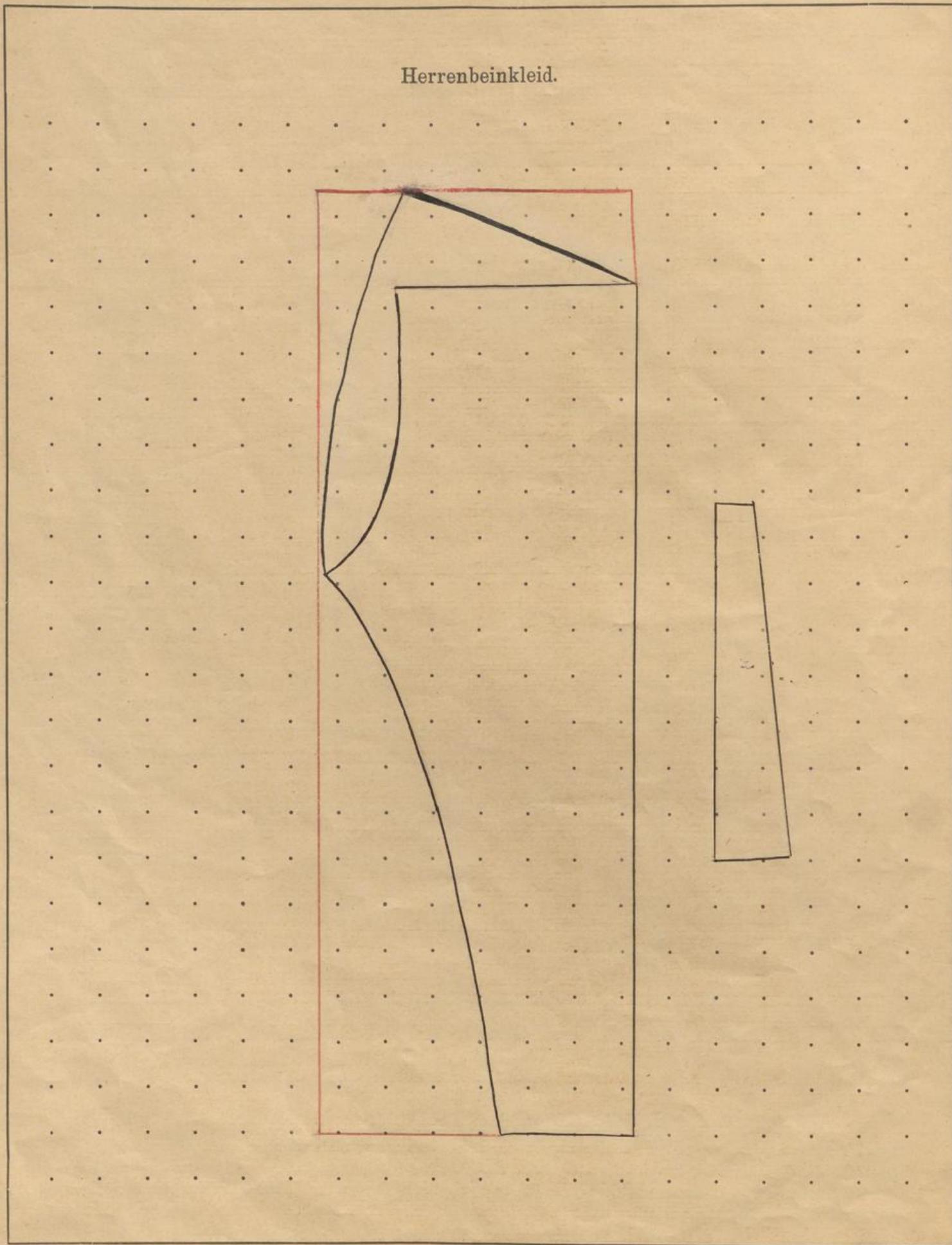


Herrenbeinkleid.



7.

**Herrenbeinkleid.**

	<i>cm</i>
Stofflänge . . . . .	230
Stoffbreite . . . . .	80
Länge eines Teiles . . . . .	115
Breite eines Teiles (doppelt gelegt) . . . . .	40
Länge vorne und an der Seite von unten hinauf gemessen . . . . .	105
Länge des Rückenteiles . . . . .	44
Halbe Weite beim Schritt . . . . .	40
"    "    "    Knie . . . . .	26
"    "    "    Fuß . . . . .	48
Obere Weite des Vorderteiles . . . . .	31
Schlitzlänge am Vorderteil . . . . .	23
"    "    Rückenteil . . . . .	6
Schlitz am Fuße an der äußeren Seite . . . . .	13

**Leibbesetz.**

Vordere Breite . . . . .	9
Rückwärtige Breite . . . . .	6
Weite eines Besetzteiles . . . . .	42 cm

**Bemerkungen.**

Beim Zuschneiden des Fußes bis zum Schritt liegt der Stoff doppelt, beim Zuschneiden des Leibes einfach. Vom Schlitz herab wird der Vorderteil nach innen, der Rückenteil oben und rückwärts nach außen leicht gerundet.

Das Beinkleid wird vorne und rückwärts in Falten gelegt und das Besetz mit der schrägen Seite so angenäht, daß die Mitte eines Besetzteiles auf den Seitenbug trifft.

Soll das Beinkleid kein Besetz erhalten, so gibt man am oberen Rande 4 *cm* in der Länge zu und macht einen Saum, durch welchen ein Band gezogen wird.

